

	<p>Objekt: O. T.</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung, moderne_digital</p> <p>Inventarnummer: MOIIG00802-h</p>
--	--

Beschreibung

Alois Kolb besuchte 1896 die Akademie der Künste in München, kann aber dennoch in Bezug auf die Radier-Kunst als Autodidakt bezeichnet werden. Zum Anfang des 20. Jahrhunderts fertigte er umfangreiche Grafikarbeiten an, unter anderem im Zuge seiner illustrativen Tätigkeit für die Zeitschrift "Jugend". Kolbs Werke zeichnen sich durch eine mystische Fantasie aus, die in ihrer starken hell-dunkel Ausarbeitung einen spannungsvollen Kontrast erzeugen. Die Mappe "Ein Abenteuer" aus dem Jahr 1919 greift diese Gestaltung auf und verbindet sie mit einer philosophischen Thematik. Die Mappe enthält insgesamt elf Radierungen.

An einer langen Tafel sitzt eine betrunkene Gesellschaft. Links schlafen zwei Männer mit gesenkten Köpfen am Tisch. Frontal zum Betrachter sitzt eine Frau in einem weißen Gewand, die starr geradeaus blickt. Die rechts sitzenden Gestalten sind schemenhaft angedeutet und vermischen sich schleierhaft mit dem Schein der Kerzen.

Blatt der Mappe, "Ein Abenteuer. Eine Folge von 11 Radierungen", Verlag Friedrich Dehne, Leipzig 1919

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung auf Japan-Bütten

Maße:

Blattmaß: 480 x 670 mm

Ereignisse

Vorlagenerstellung 1919

	wer	Alois Kolb (1875-1942)
	wo	
Gedruckt	wann	1919
	wer	Graphischer Verlag Friedrich Dehne
	wo	Leipzig

Schlagworte

- Druckgrafik
- Festessen
- Geselligkeit
- Hefter
- Lebensmittel
- Mappenwerk
- Radierung

Literatur

- Hollstein & Puppel (Hrsg.) (1936): Kunstbibliothek eines bekannten rheinischen Sammlers und andere Beiträge. (graphische Mappenwerke, moderne illustrierte Bücher, Luxusausgaben, Kunstliteratur, moderne Graphik). Berlin, Los 746
- hrsg. Philipsen, Christian /Bauer-Friedrich, Thomas (2019): Bauhaus Meister Moderne. Das Comeback. Leipzig : E.A. Seemann, KAT V/29